AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES

Herausgegeben von der Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 34 | DIENSTAG, DEN 4. MAI | 2010

Inhalt:

	Seite
Öffentliche Zustellung	845
Entwidmung von Teilen einer öffentlichen Wegefläche (Flurstück 6777 Timmendorfer Straße teilweise)	845
Öffentliche Plandiskussion	845

BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Zustellung

Der Aufenthalt des Herrn Musa Yilmaz, geboren am 7. November 1967, zuletzt wohnhaft Wendenstraße 285, bei Dwamena-Yevoah, 20537 Hamburg, ist unbekannt.

Beim Bezirksamt Hamburg-Mitte, Klosterwall 8, Erdgeschoss, 20095 Hamburg, wird am 10. Mai 2010 zur öffentlichen Zustellung nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), zuletzt geändert am 11. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2418), eine Benachrichtigung ausgehängt, dass für den Genannten zwei Übergangsanzeigen gemäß § 7 UVG für erbrachte Unterhaltsvorschussleistungen des Kindes Rana Yilmaz im Fachamt für Jugend- und Familienhilfe, Klosterwall 8, Zimmer 209, 20095 Hamburg, montags oder donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr zur Abholung bereitliegen.

Die Zustellung gilt nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes am 24. Mai 2010 als bewirkt.

Hamburg, den 12. April 2010

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte

Amtl. Anz. S. 845

Entwidmung von Teilen einer öffentlichen Wegefläche (Flurstück 6777 Timmendorfer Straße teilweise)

Teile der Wegefläche Timmendorfer Straße (Flurstück 6777), Gemarkung Rahlstedt, Ortsteil 526, deren Größe mit etwa 79 m² angenommen wird, werden gemäß § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41), zuletzt geändert am 14. Dezember 2007 (HmbGVBl. 2008 S. 8), mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr entwidmet und aufgehoben.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Geschäftszimmer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek, Wandsbeker Allee 55 a, Zimmer 114, 22041 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die Entwidmung berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll im Fachamt Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek vorbringen. Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 26. April 2010

Das Bezirksamt Wandsbek

Amtl. Anz. S. 845

Öffentliche Plandiskussion

Der Stadtplanungsausschuss der Bezirksversammlung Harburg führt über die vorhabenbezogene Bebauungsplanung für das Gebiet Winsener Straße 32-50 mit den Bürgerinnen und Bürgern eine öffentliche Plandiskussion mit Unterrichtung und Erörterung durch.

Das Plangebiet wird umgrenzt von der Südwest- und Nordwestgrenze des Flurstücks 3253, Westgrenzen der Flurstücke 2902 und 229, Nordgrenze des Flurstücks 229, über die Winsener Straße, Südost- und Südwestgrenze des Flurstücks 236, Südostgrenze des Flurstücks 3253 sowie über das Flurstück 3253 der Gemarkung 722 Wilstorf.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 10. Juni 2010, um 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal im Harburger Rathaus, Harburger Rathausplatz 1, 21073 Hamburg, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Anschauungsmaterial kann ab 19.00 Uhr eingesehen werden. Für Informationen steht die Abteilung für Bebauungsplanung des Bezirksamtes Harburg unter der Telefonnummer: 040/4 28 71 - 23 42 zur Verfügung.

Hamburg, den 23. April 2010

Das Bezirksamt Harburg

Amtl. Anz. S. 845

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Auftragsbekanntmachung

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) **Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Offizielle Bezeichnung:

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Wissenschaft und Forschung

Postanschrift:

vertreten durch die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt – Hochschulbau –, Weidestraße 122 c, 22083 Hamburg, Deutschland

Kontaktstelle(n):

Telefon: +49 (0)40 / 4 28 63 - 52 87
Telefax: +49 (0)40 / 4 28 63 - 53 31

Weitere Auskünfte erteilen:

andere Stellen (siehe Anhang A.I)

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:

anderen Stellen (siehe Anhang A.II)

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:

andere Stellen (siehe Anhang A.III)

I.2) **Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en)**

Regional- oder Lokalbehörde

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Bildung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) **Beschreibung**

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:

Neubau für das Biozentrum der Universität Hamburg in Klein Flottbek – Raumlufttechnik – OV 389/09

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:

(a) Bauleistung

Ausführung

Hauptausführungsort: 22609 Hamburg

NUTS-Code: DE 600

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: –

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Neubau im Rahmen des Konjunkturprogramms für das Biozentrum der Universität Hamburg in Klein Flottbek, Botanischer Garten, Ohnhorststraße 18, 22609 Hamburg.

Der Institutsneubau besteht aus einem 13,50 m breiten und 66,50 m langen Riegel, der im Erd- und Untergeschoss an das Bestandsgebäude anschließt. Bei 5 Geschossen und einem flachgeneigten Satteldach weist der Baukörper eine Firsthöhe von 19,50 m und eine Traufhöhe von 18,40 m auf.

An den Längsseiten des Riegels schieben sich unterschiedlich große Kuben heraus, die, wie auch das Gesamtgebäude, verschiedene Funktionen wie Büros, Labore, Hörsaal und Kursräume aufnehmen.

Die Konstruktion ist eine Stahlbetonskelettbauweise. Die Gebäudeaussteifung wird durch Stahlbetondeckenscheiben sowie die 2 Treppenkerne aus Stahlbetonwänden an den nördlichen und südlichen Gebäudeenden erreicht.

Die Fassade ist als vorgehängte, hinterlüftete Fassade geplant.

Das Gebäude hat Lüftungsanlagen, eine unterhalb des Hörsaals und eine in der Dachzentrale.

Versorgungsanschlüsse für Trinkwasser, Heizung/Kälte, Starkstrom, Daten und Telefon erfolgen aus den Zentralen des angrenzenden Altbaus. Neuer Schmutzwasseranschluss an das öffentliche Siel und Regenwassereinleitung in vorhandene Anlage auf dem Gelände.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

Hauptgegenstand: 45214400

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja

II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Ja

II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

Die geplanten RLT-Anlagen umfassen:

1. Installation einer Lüftungsanlage mit den thermischen Behandlungsfunktionen WRG und Heizen für einen Hörsaal mit einer Gesamtluftmenge von 10 000 m³/h. Wärmerückgewinnung als Rotationsenthalpietauscher.
2. Installation einer Teilklimaanlage für Labore mit den thermischen Behandlungsfunktionen WRG, Heizen undNachkühlen mit einer Gesamtluftmenge von ca. 40 000 m³/h. WRG als 2-stufiges Kreislaufverbundsystem mit einem Wirkungsgrad von ca. 65 %.
3. Installation von 4 Stück Abluftanlagen für Permanentabluft und Abluft Lösemittel (1000 bis 2000 m³/h).
4. Installation von konstanten und variablen Abzugsregelungen.
5. Installation von ca. 2000 m² Luftkanälen und Bauteilen aus Stahlblech, PPs und nichtrostendem Stahl.

II.2.2) Optionen: Nein

II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:**

Beginn: 1. September 2010
Ende: 15. August 2011

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) **Bedingungen für den Auftrag**

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:

Siehe Vergabeunterlagen

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: –

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter(in).

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: Nein

III.2) **Teilnahmebedingungen**

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: –

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: –

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: –

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: –

III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: –

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) **Verfahrensart**

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: –

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: –

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) Zuschlagskriterien:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien:

Kriterien	Gewichtung
1. Preis	100

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: Nein

IV.3) **Verwaltungsinformationen**

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

OV - BSU/HSB 389/09 - 2006 0011

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: Nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 28. Mai 2010

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Ja

Preis: 34,00 Euro

Zahlungsbedingungen und -weise:

Überweisung des Kostenbeitrages unter Angabe der Referenznummer: 4040600000004 und der Vergabenummer auf folgendes Konto:

Empfänger: BSU, ABH 57, Hochschulbau – HSB –, Konto-Nr.: 200 015 60, BLZ: 200 000 00

Geldinstitut: Bundesbank

Verwendungszweck:
Referenznummer: 4040600000004 (OV 389/09)

IBAN: DE66200000000020001560,
BIC: MARKDEF1200 (Ort: Hamburg)

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn eine schriftliche Anforderung bei der in dieser Veröffentlichung benannten Kontaktstelle (Abschnitt I. Ziff. 1 bzw. Anhang A Ziff. II) und ein Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Geld wird nicht erstattet.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:

15. Juni 2010, 10.00 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: –

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots:

Bis 15. September 2010

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

15. Juni 2010, 10.00 Uhr

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Ja

Bieter und ihre Bevollmächtigten

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) **Dauerauftrag**: Nein

VI.2) **Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird:** Nein

VI.3) **Sonstige Informationen**: –

VI.4) **Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren**

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Postanschrift:

Düsternstraße 10, 20355 Hamburg, Deutschland

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (siehe Abschnitt VI.4.2 oder gegebenenfalls Abschnitt VI.4.3)

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: –

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: –

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

22. April 2010

ANHANG A

SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN

I) **Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind**:

Offizielle Bezeichnung:

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Hochschulbau Hamburg – Vergabestelle –,
Geschäftszimmer

Postanschrift:

Weidestraße 122 c, 22083 Hamburg,
Deutschland

Kontakstelle(n):

Telefax: +49 (0)40 / 4 28 63 - 53 31

II) **Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem):**

Offizielle Bezeichnung:

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Hochschulbau Hamburg – Vergabestelle –,
Geschäftszimmer

Postanschrift:

Weidestraße 122 c, III. Obergeschoss,
22083 Hamburg, Deutschland

Kontakstelle(n):

Telefax: +49 (0)40 / 4 28 63 - 53 31

III) **Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/ Teilnahmeanträge zu senden sind:**

Offizielle Bezeichnung:

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Hochschulbau Hamburg,
Eröffnungsstelle Raum 357

Postanschrift:

Weidestraße 122 c, III. Obergeschoss,
22083 Hamburg, Deutschland

Kontakstelle(n):

Telefax: +49 (0)40 / 4 28 63 - 53 31

Hamburg, den 26. April 2010

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

465

Bauaufträge – Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 10 A 0192

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Bundesrepublik Deutschland, diese vertreten durch die Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 0,
Telefax: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 2 06

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: **10 A 0192**

Erweiterter Rohbau

c) Art des Auftrages: **Ausführen von Bauleistungen**

d) Ort der Ausführung:

Reiherdamm 10, 20547 Hamburg

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Sanierung Dienst- und Unterkunftsgebäude

Art der Leistung:

Ausführung von Bauleistungen

Umfang der Leistung:

Sanierung eines dreigeschossigen Dienst- und Unterkunftsgebäudes mit einer Nutzfläche von ca. 3000 m². Erneuerung aller Elektro- und fernmeldetechischen Anlagen, Umsetzung erforderlicher Brandschutzmaßnahmen, Ausbau von Unterkunftsräumen nach neuem Unterkunftsstandard.

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist:

Beginn: 2. Juli 2010, Ende: 7. Dezember 2010

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen:

Bewerbungsschluss: 20. Mai 2010

Versand der Verdingungsunterlagen: 27. Mai 2010

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen:

Vergabenummer: **10 A 0192**

Höhe des Entgeltes: 19,– Euro

Zahlungsweise: Banküberweisung (Bargeld, Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen.)

Empfänger:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Anschrift siehe Buchstabe a)

Kontonummer: 1 027 210 333, BLZ: 200 505 50,
Geldinstitut: Hamburger Sparkasse

IBAN: DE 22 200 505 50 1027 210333

BIC-Code: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck:
Kauf der Verdingungsunterlagen 10 A 0192

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Hinweis:

Die Vergabeunterlagen können nur versandt werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmenadresse) bei der Vergabestelle (siehe Buchstabe a) angefordert wurden,
- die Kasse die Einzahlung bestätigt hat.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Angebotseröffnung:

21. Juni 2010, 10.00 Uhr, Anschrift siehe Buchstabe a)

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21. Juli 2010

u) Geforderte Eignungsnachweise:

Mit dem Angebot sind vorzulegen: Eignungsnachweise gemäß § 8 Nummer 3 Absatz 1 Buchstaben a), b), c) und f) VOB/A.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:

Anschrift siehe Buchstabe a)
Frau Schnur, Telefon: +49 (0)40 / 4 28 42 - 3 81

Nachprüfung behaupteter Verstöße: –

Nachprüfungsstelle nach § 31 VOB/A:

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung,
Stabsstelle Recht – BBA R –,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: +49 (0)40 / 4 28 42 - 4 50,
Telefax: +49 (0)40 / 4 28 42 - 2 06

Hamburg, den 28. April 2010

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
– Bundesbauabteilung – 466

Bauaufträge – Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 10 A 0236

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Bundesrepublik Deutschland, diese vertreten durch die
Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 0,
Telefax: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 2 06

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: **10 A 0236**

Rohbauarbeiten

c) Art des Auftrages: **Ausführen von Bauleistungen**

d) Ort der Ausführung:

Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Komplette Innensanierung, Fassadensanierung und Kellerwandabdichtung eines Bundeswehr-Unterkunftsgebäudes aus dem Jahr 1937.

Art der Leistung:

Erd- Mauer- Beton-, Putz- und Natursteinarbeiten.

Umfang der Leistung:

Rohbauarbeiten für die komplette Sanierung des zweigeschossigen Gebäudes von ca. 42 x 14 m Grundfläche mit eingeschossigem Anbau von ca. 18 x 10 m Grundfläche.

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist:

Beginn: 5. August 2010, Ende: 17. Juni 2011

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen:

Bewerbungsschluss: 20. Mai 2010

Versand der Verdingungsunterlagen: 27. Mai 2010

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen:

Vergabenummer: **10 A 0236**

Höhe des Entgeltes: 17,– Euro

Zahlungsweise: Banküberweisung (Bargeld, Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen.)

Empfänger:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Anschrift siehe Buchstabe a)

Kontonummer: 1 027 210 333, BLZ: 200 505 50,
Geldinstitut: Hamburger Sparkasse

IBAN: DE 22 200 505 50 1027 210333

BIC-Code: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck:
Kauf der Verdingungsunterlagen 10 A 0236

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Hinweis:

Die Vergabeunterlagen können nur versandt werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmenadresse) bei der Vergabestelle (siehe Buchstabe a) angefordert wurden,
- die Kasse die Einzahlung bestätigt hat.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Angebotseröffnung:

17. Juni 2010, 10.00 Uhr, Anschrift siehe Buchstabe a)

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:

19. Juli 2010

u) Geforderte Eignungsnachweise:

Mit dem Angebot sind vorzulegen: Eignungsnachweise gemäß § 8 Nummer 3 Absatz 1 Buchstaben a), b), c) und f) VOB/A.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:

Anschrift siehe Buchstabe a)
Herr Grade, Telefon: +49 (0)40 / 4 28 42 - 2 04

Nachprüfung behaupteter Verstöße: –

Nachprüfungsstelle nach § 31 VOB/A:

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung,
Stabsstelle Recht – BBA R –,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: +49 (0)40 / 4 28 42 - 4 50,
Telefax: +49 (0)40 / 4 28 42 - 2 06

Hamburg, den 28. April 2010

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
– Bundesbauabteilung – 467

Bauaufträge – Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 10 A 0084

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Bundesrepublik Deutschland, diese vertreten durch die
Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 0,
Telefax: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 2 06

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: **10 A 0084**

Estricharbeiten

c) Art des Auftrages: **Ausführen von Bauleistungen**

d) Ort der Ausführung:

Koreastraße 4, 20457 Hamburg

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Neubau des Hauptzollamtes Hamburg-Stadt

Art der Leistung:

Estricharbeiten

– etwa 6.900 m² schwimmende Zementestriche C25 bis C35, d: 45 bis 120 mm, einschließlich Wärme- und Trittschalldämmungen, d: bis 75mm, liefern und einbringen,
– etwa 470 m² schwimmende Zementestriche C 25 bis C 35 als Heizestriche, d: 45 bis 65 mm, einschließlich Wärme- und Trittschalldämmungen liefern und einbringen,
– etwa 13 200 m Estrich-Randstreifen liefern und aufstellen,
– etwa 80 m² aufgeständerte System-Doppelböden, Aufbauhöhe: 125 mm, liefern und einbauen.

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist:

Beginn: 4. August 2010, Ende: 8. Februar 2011

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen:

Bewerbungsschluss: 21. Mai 2010

Versand der Verdingungsunterlagen: 31. Mai 2010

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen:

Vergabenummer: **10 A 0084**

Höhe des Entgeltes: 9,– Euro

Zahlungsweise: Banküberweisung (Bargeld, Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen.)

Empfänger:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Anschrift siehe Buchstabe a)

Kontonummer: 1 027 210 333

BLZ: 200 505 50, Geldinstitut: Hamburger Sparkasse

IBAN: DE 22 200 505 50 1027 210333

BIC-Code: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck:
Kauf der Verdingungsunterlagen 10 A 0084

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Hinweis:

Die Vergabeunterlagen können nur versandt werden, wenn

– auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
– gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmenadresse) bei der Vergabestelle (siehe Buchstabe a) angefordert wurden,
– die Kasse die Einzahlung bestätigt hat.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Angebotseröffnung: 22. Juni 2010, 10.00 Uhr, Anschrift siehe Buchstabe a)

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:

22. Juli 2010

u) Geforderte Eignungsnachweise:

Mit dem Angebot sind vorzulegen: Eignungsnachweise gemäß § 8 Nummer 3 Absatz 1 Buchstaben a), b), c) und f) VOB/A.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:

Anschrift siehe Buchstabe a)
Herr Kummrow, Telefon: +49 (0)40 / 4 28 42 - 2 71

Nachprüfung behaupteter Verstöße: –

Nachprüfungsstelle nach § 31 VOB/A:

Freie und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Amt für Bauordnung und Hochbau,
Bundesbauabteilung,
Stabsstelle Recht – BBA R –,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: +49 (0)40 / 4 28 42 - 4 50,
Telefax: +49 (0)40 / 4 28 42 - 2 06

Hamburg, den 29. April 2010

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
– Bundesbauabteilung – 468

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 10/SL.1024

a) Vergabestelle:

Freie und Hansestadt Hamburg, Bezirksamt Bergedorf

Hausanschrift: Wentorfer Straße 38, 21029 Hamburg
Telefon: 040/4 28 91 - 45 12, Telefax: 040/4 28 91 - 40 50

b) Art der Vergabe:

Es handelt sich um eine Dienstleistungskonzession, auf die kein gemeinschaftsrechtskonformes Vergabeverfahren anzuwenden ist. Die Vergabe erfolgt nur in Anlehnung an eine öffentliche Ausschreibung nach VOL/A, ohne dass ein Rechtsanspruch auf Anwendung eines Vergabeverfahrens nach GWB, VgV oder VOL besteht.

c) Art und Umfang der Leistung:

– Dienstleistungskonzession über den Betrieb eines Fahrradparkhauses am Bahnhof Hamburg-Bergedorf (in einem Neubau auf der Südseite).
– Optional: weitere fahrradbezogene Angebote wie Betrieb z. B. einer Fahrradwerkstatt, Verkauf von Fahrradzubehör und Fahrrädern, Verleih von Fahrrädern.
– Ausgeschlossen: nicht fahrradspezifische Nutzung wie z. B. Kiosk mit Zeitschriftenhandel.
– Beginn der Leistung: zweite Hälfte August 2010.

d) Anforderungen der Ausschreibungssunterlagen:

Freie und Hansestadt Hamburg, Bezirksamt Bergedorf, Zentrum für Wirtschaftsförderung Bauen und Umwelt, Verwaltung, Wentorfer Straße 38 a, 21029 Hamburg
Telefon: 040/4 28 91 - 43 09, Telefax: 040/4 28 91 - 40 51

Die Anforderung ist bis spätestens 14. Mai 2010 einzureichen.

e) Stelle, bei der die Ausschreibungsunterlagen eingesehen werden können: siehe Buchstabe d).

f) Vervielfältigungskosten: Ein Kostenbeitrag entfällt.

g) Ablauf der Angebotsfrist: 15. Juni 2010.

h) Geforderte Sicherheiten: keine.

i) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bieters – Details in den Ausschreibungsunterlagen:

Bewerber müssen zweifelsfrei nachweisen bzw. bestätigen, dass sie über die notwendige Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit verfügen.

Spätestens mit dem Angebot sind folgende Nachweise einzureichen:

– Marketingkonzept.
– Betreiberkonzept in Gestalt einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung.
– Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre.
– Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder ein Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.
– Erklärung, dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet.

j) Zuschlags- und Bindefrist: 16. Juli 2010.

Der Zuschlag wird auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das annehmbarste erscheint.

Hamburg, den 28. April 2010

Das Bezirksamt Bergedorf 469

Gerichtliche Mitteilungen

Konkursverfahren

65 c N 143/98. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma **homestore Möbelhandel GmbH & Co. KG,** persönlich haftender Gesellschafter: Verwaltung homestore Möbelhandel GmbH, Geschäftsführer: Thomas Uhlig, ehemals: Appelhof 7, 22309 Hamburg, wird nach Abhaltung des Schlusstermins durch Beschluss vom 23. April 2010 aufgehoben.

Hamburg, den 27. April 2010

Das Amtsgericht, Abt. 65
470

Konkursverfahren

65 b N 234/98. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma **Verwaltungsgesellschaft M.V.T.O. Mediconsult mbH,** Seehafenstraße 20, 21079 Hamburg, Geschäftsführer: Peter Nehrmann, Uwe Nehrmann, wird nach Abhaltung des Schlusstermins durch Beschluss vom 26. April 2010 aufgehoben.

Hamburg, den 27. April 2010

Das Amtsgericht, Abt. 65
471

Konkursverfahren

65 b N 203/97. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma **WINGOLD Nahrungs- und Genußmittel GmbH,** Peutestraße 22, 20539 Hamburg, Geschäftsführer: Werner Pithan, wird nach Abhaltung des Schlusstermins durch Beschluss vom 26. April 2010 aufgehoben.

Hamburg, den 27. April 2010

Das Amtsgericht, Abt. 65
472

Beschluss

317 A C 29/09. In Sachen Dr. Peter Kennedy MacKenzie, als Nachlasspfleger über die verstorbene Frau Ingrid Schmidt, Beselerstraße 16, 22607 Hamburg, Geschäftszeichen: N-304/08 – Kläger – hat das Amtsgericht Hamburg-Altona durch den Richter am Landgericht Peters beschlossen:

1. Der Aufgebotstermin vom 31. März 2010 wird aufgehoben.
2. Neuer Aufgebotstermin wird anberaumt auf **Mittwoch, den 14. Juli 2010, 9.30 Uhr**, Saal 214.

Hamburg, den 30. März 2010

Das Amtsgericht Hamburg-Altona

Abteilung 317 473

Lütcke & Wulff
Druckerei und Verlag
Rondenbarg 8
22525 Hamburg

C 1160

PVSt, DPAG, Entgelt bezahlt

Sonstige Mitteilungen

Öffentliche Ausschreibung – § 17 Nummer 1 VOB/A der Hamburger Wasserwerke GmbH Planung Tiefbau

Die Hamburger Wasserwerke haben die Hamburger Stadtentwässerung mit der Vergabe der Leistungen beauftragt.

ÖA-Nummer: 36/10

Wesentliche Leistungen:

Austausch bleiverdächtiger Hausanschlüsse: Herstellung von etwa 1600 m Anschlussleitungen (etwa 400 Stück) DN 25 bis DN 50 in Hamburg-Billstedt.

Geplanter Ausführungsbeginn: Juli 2010

Voraussetzung für die Beauftragung:

DVGW-Bescheinigung für Rohrleitungsbauunternehmen nach dem DVGW-Arbeitsblatt GW 301, Gruppe W3 ge.

Sicherheiten und Zahlungsbedingungen:

siehe Vergabeunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen sind ab 4. Mai 2010 bis zum 18. Mai 2010 montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr einzusehen oder erhältlich für 30,00 Euro bei der Kasse der Hamburger Stadtentwässerung, 20097 Hamburg, Banksstraße 6, Zimmer 837.

Alternativ können die Unterlagen auch nach schriftlicher Abforderung durch Brief oder Fax (Telefax: 040 / 34 98 - 5 72 98) direkt zugesandt werden gegen eine zusätzliche Pauschale für Porto und Verpackung in Höhe von 2,50 Euro. Der Betrag ist in diesem Fall unter Angabe der ÖA-Nummer 36/10 auf das folgende Konto der Hamburger Stadtentwässerung bei der HSH Nordbank AG, Kontonummer: 100 909 000, BLZ 210 500 00, zu überweisen. Briefmarken und Schecks werden als Zahlungsmittel nicht angenommen.

Eröffnungstermin: 20. Mai 2010 um 10.30 Uhr bei der Hamburger Stadtentwässerung, Anstalt des öffentlichen Rechts, Banksstraße 6, Zimmer 835, 20097 Hamburg. Einwurfkasten: Zimmer 837.

Hamburg, den 29. April 2010

Hamburger Wasserwerke GmbH 474

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtreinigung Hamburg, Anstalt öffentlichen Rechts, Bullerdeich 19, 20537 Hamburg, schreibt die **Übernahme und Entsorgung von Bauschutt** unter der Nummer **Ö 2010.58** im Öffentlichen Verfahren aus. Nähere Angaben finden Sie im Submissionsanzeiger, Bundesausschreibungsblatt, bi-Ausschreibungsblatt, Subreport sowie bei der Stadtreinigung Hamburg (Anschrift siehe oben) werktags von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Gebäude 1, Zimmer 108, und im Internet: www.srhh.de/Über uns/Ausschreibungen. Die Unterlagen können bis zum 11. Mai 2010 angefordert werden.

Hamburg, den 27. April 2010

Stadtreinigung Hamburg 475

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtreinigung Hamburg, Anstalt öffentlichen Rechts, Bullerdeich 19, 20537 Hamburg, schreibt die **Lieferung von Kleider- und Garderobenschränken** unter der Nummer **Ö 2010.80** im Öffentlichen Verfahren aus. Nähere Angaben finden Sie im Submissionsanzeiger, Bundesausschreibungsblatt, bi-Ausschreibungsblatt, Subreport sowie bei der Stadtreinigung Hamburg (Anschrift siehe oben) werktags von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Gebäude 1, Zimmer 108, und im Internet: www.srhh.de/Über uns/Ausschreibungen. Die Unterlagen können bis zum 17. Mai 2010 angefordert werden.

Hamburg, den 28. April 2010

Stadtreinigung Hamburg 476

Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB), Hamburger Straße 131, 22083 Hamburg, für Staatliche Gewerbeschule Fertigungs- und Flugzeugtechnik G15, Brekelbaums Park 10, 20537 Hamburg

Öffentliche Ausschreibung

Ö-HIBB-004/10
Einrichtung von Zahntechnikfachräumen an der G15

24 Stück Schülerarbeitsplätze aufgeteilt auf 6 Arbeitsinseln zu je 4 Arbeitsplätzen. Die Inseln sollen jeweils eine zentrale Absaugung durch den Boden und Energieanschlüsse haben. Montageort: Staatliche Gewerbeschule Fertigungs- und Flugzeugtechnik G15, Brekelbaums Park 10, 20537 Hamburg.

1 Stück Lehrerarbeitsplatz,

3 Stück Keramikarbeitsplätze mit Unterschränken,

sowie mehrere Hochschränke und Schrankgruppen.

Erstellung von Arbeitsplätzen für Gips- und Doublierarbeiten. Dieser soll als Multifunktionsraum eingerichtet werden. Teile der vorhandenen Einrichtung sind zu integrieren.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis spätestens 14. Mai 2010, 10.00 Uhr, angefordert oder eingesehen werden bei: Hamburger Institut für Berufliche Bildung, HI33-13, Hamburger Straße 131, 22083 Hamburg.

Auskünfte erteilt Herr Opitz. Telefon: 040 / 4 28 63 - 35 96, Telefax: 040 / 4 27 97 8 - 3 95, E-Mail: Martin.Opitz@hibb.hamburg.de

Die Angebotsfrist (Submissionstermin) endet am 11. Juni 2010, 10.00 Uhr.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 30. Juli 2010.

Die Bewerber unterliegen mit der Abgabe ihres Angebots den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote nach § 27 VOL/A.

Hamburg, den 28. April 2010

Hamburger Institut für Berufliche Bildung 477

Herausgegeben von der Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.
Druck, Verlag und Ausgabestelle Lütcke & Wulff, Rondenbarg 8, 22525 Hamburg – Telefon: 23 51 29-0 – Telefax: 23 51 29 77.
Bestellungen nimmt der Verlag entgegen. Bezugspreis für Teil I und II zusammen jährlich 75,– EUR. Einzelstücke je angefangene vier Seiten 0,26 EUR (Preise einschließlich 7% Mehrwertsteuer).